

10.000 Euro für elf verdammt glückliche Sieger

10/05/2023



Die Sieger mit Bezirkschef Franz Prokop, Kulturkommissionsvorsitzender Stefanie Lamp und Architekt Kurt Smetana (Bild: Daniel Shaked).

Von der Bärenskulptur aus dickem Fell bis zu stilistisch bunten und beeindruckenden Gemälden. Die Premiere des Ottakringer Kunstpreises machte „verdammte Lust auf glückliche Künstler“ in Sandeilen.

Die Idee von Kulturkommissionsvorsitzender Stefanie Lamp und Bezirksvorsteher Franz Prokop war ebenso einfach wie überzeugend: Nach schwierigen Jahren sollen die Künstler auf die Bühne gebeten und finanziell unterstützt werden. So entstand der erste Kunstpreis: „Ein toller und erfolgreicher Start. Wir freuen uns, dass wir so viele großartige und neue Künstler begeistern und kennenlernen durften“, so Lamp.

Tanzbär & Malerei

Das Motto der Einreichungen war: „Ich habe verdammte Lust, glücklich zu sein.“ Also konnten sich die Künstler frei bewegen und flexibel sein – und das merkte man auch an den Einreichungen. Die drei Hauptgewinner mit je 2.000 Euro Preisgeld: Martina Gasser & Franz Schuster („Schaufenster Denis“), Sedef Hatapkapulu („Ich blühe, Dyptichon“) und Stefan Glettler („Black Bear Dancing“).

Weitere acht Sieger erhalten je 500 Euro. Alle Werke waren eine Woche lang in den SOHO-Studios in Sandeilen ausgestellt. Bezirksvorsteher Prokop: „Wir sind froh, hier zielgerichtet unterstützen zu können!“

Hans Steiner